

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

25.1.1869 (No. 24)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 24.

Montag den 25. Januar

1869.

## 3.2. Privatspargesellschaft.

### Abholung der Sparbüchlein.

Die Sparbüchlein, welche zur Abrechnung übergeben worden sind, können

Montag den 25.,

Dienstag den 26. und

Mittwoch den 27. d. M.,

Vormittags von 8 bis

12 Uhr und Nachmit-

tags von 2 bis 4 Uhr,

im Lokale des Bürgervereins, Karlsstraße 27, im zweiten Stock, gegen Rückgabe der erhaltenen Zettel wieder abgeholt werden.

Diejenigen Mitglieder, welche bisher versäumt haben, ihre Sparbüchlein zur Abrechnung vorzulegen, werden aufgefordert, sie ohne Verzug in obigem Lokale gegen Bescheinigung abzugeben.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß vom 27. d. M. an wieder regelmäßig jeden Mittwoch, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, Zahltag abgehalten werden.

Karlsruhe, den 23. Januar 1869.

### Verwaltungsrath.

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

Hente Montag den 25. Januar d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Ritterstraße Nr. 2 (dritter Stock) nachbeschriebene Fahrniße gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

1 große Partie Herrenkleider und Leibweißzeug, 2 vollständige Betten mit Kopfbau-  
matragen, Weißzeug, 2 gepolsterte Kanapés mit Stühlen, 1 Sekretär, 3 Kommode,  
6 verschiedene Tische, 1 nußbaumener und 3 tannene Schränke, 6 Strohstühle, Spiegel,  
Bilder, Küchengeräthe, wobei mehrerees Zinngeschirr, 1 Badzuber, 1 Waschzuber, mehrere  
Kübel, 1 Ermitageofen, 2 eiserne Gartenstühle, 1 Mannheimer Kochherd und ver-  
schiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 21. Januar 1869.

Löffel, Waisenrichter.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Adlerstraße 6 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 ineinander- und auf die Straße gehenden Zimmern mit abgeschlossenen Vorzimmer, Küche, Speisekammer nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten.

3.3. Bleichstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speisekammer, Antheil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen wird auch ein halb Viertel Garten mit abgegeben. Näheres im untern Stock.

\* Herrenstraße (kleine) 16 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicher und gemeinschaftlichem Waschhaus, zu vermieten und kann auf den 23. April bezogen werden. Zu erfragen im Hinterhaus zu ebener Erde.

\* 2.1. Kronenstraße 4 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3-4 Zim-

mern, Küche, Keller, Holzplatz u., und im Vorderhaus 1 Zimmer mit Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

4.1. Langestraße 179 ist drei Stiegen hoch eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, vornenheraus mit je 2 Kreuzstöcken, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten.

4.4. Langestraße 213 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, auf 23. April zu vermieten. Näheres ebener Erde zu erfragen.

Waldstraße 49 ist der 3. Stock im Vorderhaus, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche nebst 2 Kellerabtheilungen und 2 verrohrten Speisekammern und Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Wilhelmsstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern und Küche, nebst 2 Speisekammern, Keller, Holzstall,

Antheil an der Waschküche und am Hausgärtchen, auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 9 im 2. Stock.

### Wohnungen zu vermieten.

2.2. Eine freundliche Herrschafts-Wohnung von 6 Zimmern, 1 Salon mit Balkon, nebst allen zugehörigen Bequemlichkeiten ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten: Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71.

\* 2.2. Kleine Herrenstraße 7 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Theil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

\* Eine freundliche Wohnung, in 4 Zimmern, Alkov, großer Mansarde, Magd- und Schwarzwasschkammer, 2 Kellerabtheilungen und sonstiger Zugehör bestehend, ist auf 23. April zu vermieten und Näheres Langestraße 111 zu erfragen.

\* N. B. Nr. 3050. Wohnungsvermuthung. Auf 23. April ist in der Stephaniensstraße dahier eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 bis 13 Zimmern, einigen Mansarden, Küche u., sodann Rut herzimmer, Stalung und Remisen, zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße 237, am Mühlburgerthor.

### Zimmer zu vermieten.

\* In der Nähe der Infanteriekaserne, Ludwigsplatz 61, sind 2 schöne Zimmer im 2. Stock, möblirt oder unmöblirt, sogleich oder bis 1. Februar zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße 3 sind im Hintergebäude zwei möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im zweiten Stock.

\* Zwei bis drei gut möblirte Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 1. Februar an 2 Herren zu vermieten: Jähringerstraße 38.

### Anerbieten.

3.2. Es ist für eine Dame oder einen stillen Herrn sogleich oder auf 1. Februar ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. Auch kann auf Wunsch die ganze Beköstigung verabreicht werden. Näheres Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

### Kapital auszuleihen.

\* 4000 fl. liegen gegen doppelte Versicherung auf ein Haus hier auf erste Hypothek sofort oder später zu 5% zum Ausleihen bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ein Kindsmädchen,**  
welches sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten zu unterziehen hat, findet sogleich eine Stelle. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen werden verlangt. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*2.2.

**Hausknecht.**

Ein solider, fleißiger junger Mensch mit guten Zeugnissen kann noch sogleich in meinem Geschäft placirt werden.

**H. Compter, Hofconditor.**

**Lehrlingsgesuche.**

\*6.1. Drei zu ge. Vute mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift können noch sofort bei mir in die Lehre treten.

**Karl August Schneider.**

**Verloren.**

\* Freitag Abend, den 22. d. M., wurde vom äußern Zirkel in das Museum oder im Museum selbst beim Valle ein **Haarbracelet** mit goldenem Schlosse und einer Photographie verloren. Da dasselbe einen sehr großen Werth für die Eigentümerin hat, so wird der Finder dringend gebeten, es vorderer Zirkel 15 abzugeben, und man ist gerne bereit, demselben den Werth des Geldes als Belohnung zu erstatten.

\* Ein Dienstmann verlor am Samstag den 23. d. M., um 5 Uhr, einen **Friedrichsd'or** und ein **30 Franken-Stück** von der Ritter- bis Waldstraße. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Waldhornstraße 53 im dritten Stock gegen gute Belohnung abzugeben.

**Verkaufsanzeige.**

2.2. Wegen Umzug ist ein eiserner **Herd** und eine **Brückenwaage** von 4-6 Centner Tragkraft billig zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 8.

**Belzmantel,**

ein noch gut erhaltener, ist billig zu verkaufen; derselbe ist besonders für Eisenbahnbedienstete geeignet. Näheres Adlerstraße 6 im Hinterhaus parterre.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Gewässerter Laberdan,**

Speck- und Bratbückinge, feine Cappeler Bückinge, Gangfische, russ. mar. Sardines, Anchovis, Sardines in Del, hell. und franz. Sardellen, Münchener-Häringe und fein marin. Häringe bei

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Die**

gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung so ausgezeichneten und beliebten

**Lakritzstäfelchen**

bringe ich in Schachteln à 6, 9 und 12 Kr., sowie offen in empfehlende Erinnerung.

**Ludwig Fesenbeckh,**

6.2. 36 Langestraße 36.

**Münchener Winterbier von Sedlmayr, Jungbier aus der Brauerei Rothhaus,**

ausgezeichneten Stoff, empfiehlt **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Pommaden und Haaröle**

in verschiedenen Blaugengerüchen, in Flacons und lothweise, stets frisch, empfiehlt

40.8. **Fr. Spelter,**  
Ecke der Langenstraße und des Marktplatzes

**Neu erfundene amerikanische Fleck-Seife,**

mittelfst welcher alle Arten Flecken aus jedem Stoff, ohne dessen Farbe zu beschädigen, entfernt werden können **per Stück 8 Kr.**

empfehlen **Louis Zwyverer,**  
5.3. Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

**Wollene Shawls**

(Chache-nez für Herren), **Winterhauben,** einfachere, **Unterjacken** in Wolle und Baumwolle, **Unterhosen** in Baumwolle,

sowie noch verschiedene Artikel für jegige Jahreszeit werden, um damit zu räumen, zu ermäßigtem Preise abgegeben bei

**H. Dobmann,**  
2.1. Waldstraße 10.

**Winterhandschuhe,** 6.2. **seidene und wollene Cachenez, Plaids und Reisedecken** bei **F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.**

**Das Pianoforte-Lager**

von **Herm. Vögelin,**  
6.1. Lammstraße 3 in Karlsruhe, empfiehlt **acht römische Violinsaiten, Gitarresaiten, Zithern und Zithersaiten** von Gg. Tiefenbrunner in München zu Original-Preisen.

\*3.2. **Geschäfts-Empfehlung.**  
Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie ihre Weisnäherei vergrößerte, und alle in ihr Fach einschlagende Arbeiten, sowie auch Maschinenarbeiten schnell und auf das Pünktlichste besorgt  
**Frau Decker, Herrenstraße 62.**

**Zur gefälligen Beachtung.**

Mehrfachen Anfragen zufolge erlaube mir die ergebenste Mittheilung, daß ich eine Anzahl auf's Beste gearbeiteter

**Waschmaschinen und Bringmaschinen**

**zum täglichen Vermietten**  
in Bereitschaft halte.

Diese leicht transportablen Maschinen können somit jeden Tag für den jeweiligen Gebrauch bei mir in meinem Geschäftslokale, Friedrichsplatz 12, Ecke der Erbprinzenstraße, leiweise abgeholt oder auf Verlangen von mir den Bestellern ins Haus gebracht werden, und wird für das eintägige Ausmieten einer Wasch- oder Bringmaschine **30 Kr.** berechnet, für beide Maschinen zusammen genommen haben die verehrlichen Besteller per Tag **48 Kr.** zu vergüten.

Die Benützung dieses, für größere Haushaltungen ungemein vortheilhaften Anerbietens ist zumal bei dem niedrigen Mietpreise gewiß eines eingehenden Versuches der Hausfrauen würdig und bin ich gerne bereit, alle nähere Auskunft über Handhabung dieser Maschinen und Erzielung der Vortheile zu geben, in der völligen Ueberzeugung, allen an mich gestellten Anforderungen auf's Beste entsprechen zu können.

Durch das Ausleihen besagter Maschinen soll insbesondere den betreffenden Interessenten Gelegenheit geboten werden, sich vor deren Ankauf vollständig aus eigener Anschauung die Ueberzeugung zu verschaffen, daß durch deren Besitz eine namhafte Ersparniß an Geld und Arbeitskraft wirklich erzielt wird.

Achtungsvoll  
12.4. **G. A. Gmelin,**  
Friedrichsplatz 12, Ecke der Erbprinzenstraße.

**Geschäfts-Empfehlung.**

\*3.2. Es empfiehlt sich im Feuer- und Herdsegen, sowie auch im Reinigen der Ofen und Herde **B. Bender, Hafner,**  
Waldhornstraße 51.

**Anzeige.**

2.2. Rohr- und Strohsessel werden solid und dauerhaft geflochten in dem Bau- und Möbelschäft von **Rieser, Amaliensstraße 71.**

4.3. **Zur Orientirung über Richard Wagner's Meisterlieder** empfehlen wir **Neues Skizzenbuch** zur Kenntniß der deutschen, namentlich der Münchener Musik- und Opernstände der Gegenwart von **Ludwig Nohl.**  
Inhalt: Briefe und Berichte. — Der Münchener Frühling von 1868 — **Richard Wagner's Meisterlieder von Nürnberg**  
29 Bogen in gr. 8°. Elegant gebunden.  
**Preis: 3 fl. 18 Kr.**  
**G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

### Anzeige.

\*2.2. In der Bierbrauerei, Karlsstraße 4, ist fortwährend frische **Bierhefe** zu haben.

### Todesanzeige.

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, meine liebe Frau **Wilhelmine** nach kurzem aber schwerem Leiden Samstag Früh 1/2 9 Uhr im Alter von 34 Jahren zu sich zu rufen.

Wer die Verbliebene kannte, wird mir eine stille Theilnahme nicht versagen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1869.

**K. Heinz**, Seifenfieder,  
nebst drei unmündigen Kindern.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend 6 Uhr Specialprobe für Sopran und Alt und morgen Abend um halb 7 Uhr Probe für Tenor und Bass von Schumann's Pilgersahrt der Rose und Gade's Kreuzfahrern.

Die nächste allgemeine Chorprobe ist erst Samstag den 30. d. M.

### Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

### Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

### Fidelia.

Heute Abend präcis 9 Uhr Gesangsprobe.

### „Glück auf“.

\*2.2. Die statutenmäßige jährliche **Generalversammlung** findet am **Montag den 23. Januar d. J.**, Abends 1/2 8 Uhr, im Kaiser Alexander Saal, wozu wir unsere Mitglieder mit dem Bemerken ergehenst einladen, daß einer wichtigen Besprechung wegen zahlreiches Erscheinen sehr erwünscht wäre.

Karlsruhe, den 17. Januar 1869.

Der Verwaltungsrath.



### Seute,

Montag 1/2 8—1/2 9 Uhr im kleinen Museumsaal eine Vorlesung über **Phrenologie**. Programm: über den Sinn der Festigkeit; den Sinn der Verehrung oder Religiosität; den Sinn der Hoffnung; den Sinn für Neues oder Wunderbares; den Sinn für Schönes oder Ideales. Zugleich über das Verhältnis der Phrenologie zur Physiognomie.

— Eintritt wie früher.

3.3. **Dr. Scheve.**

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Januar. I. Quartal. 12. Abonnementsvorstellung. **Unverträglich.** Lustspiel in einem Akt von G. zu Puttlig. Hierauf: **Der verwunschene Prinz.** Schwank in drei Akten von Blöb.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Mittwoch den 27. Jan. Theater in Baden. **Erlauben Sie, gnädige Frau!** Lustspiel in 1 Akt von Labiche und Delacour. Hierauf: **Der beste Ton.** Lustspiel in 4 Akten von Dr. Karl Töpfer.

# Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Romefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,

Langestraße 82.

## 3.2. Liebig's Fleischextrakt.

### Preisermäßigung.

Liebig's Fleischextrakt ist in Originalverpackung zu folgenden, von der Liebig's Fleischextrakt-Compagnie in London festgesetzten Preisen, nämlich:

1 Pfund	à	5 fl.	33 kr.
1/2 „	à	2 fl.	54 kr.
1/4 „	à	1 fl.	36 kr.
1/8 „	à	— fl.	54 kr.

engl. Gewicht,

zu haben in Karlsruhe:

In allen Apotheken.

## 3.2. Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Einwohnern erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich als **Schlosser** etablirt habe und alle in diesem Fache vorkommenden Arbeiten, sowie die Anfertigung von Werkzeugen auf's Pünktlichste und Solideste ausführe, unter Zusicherung billig gestellter Preise.

**Sermann Hammer, Schlosser,**

Langestraße 149,

gegenüber dem Museum.

## 4.2. Corsetten, Crinolinen,

genähte, grau und weiß, in bekannter überzogene, in großer Auswahl zu billigst guter, billiger Waare, empfohlenen Preisen

empfiehlt **Wilh. Mupp, 125 Langestraße 125.**

**Concert- und Cabinet-Flügel, Pianinos, Tafelpianos, Harmoniums** in reicher Auswahl neu angekommen.

**Pianosorte- und Harmonium-Lager**

4.2. von **Georg Trau Wwe.**  
**Seidelberg Karlsruhe**  
westliche Hauptstraße 108. Zähringerstraße 100.

## Maskenanzüge u. Dominos

für

**Herren und Damen,**

sowie weiße und farbige **Ballkleider** nebst **Kränzen** und **Handschuhen** etc. werden billig aus- gegeben bei

**J. Federlechner, Langestraße 96.**



## Unter Garantie

vorzüglicher Qualitäten empfehle ich zu billigen Preisen:

ächten Mokka-Kaffee,  
feinsten hochbraunen Java-Kaffee,  
fein braunen Java-Kaffee,  
großbohnigen Menado-Kaffee,

hochgelben Java-Kaffee,  
gelben Java-Kaffee,  
grünen Java-Kaffee,  
Ceylon-Kaffee.

# Wilhelm Hofmann.

## Ima Ruhr-Zettschrot

empfiehlt in kleinerem und größerem Quantum franko zugeführt billigt

**Adolf Winter,**  
Mühlburg (Lager in Marau).

## Saal der Landes-Gewerbehalle.

Montag den 25. Januar

### Vierte Soirée für instruktive Unterhaltung

mit dem

## Riesen-Agioskop.

### Programm.

- I. Abth. Die Wunder des gestirnten Himmels.
  - II. Abth. Vergangenheit und Gegenwart in 50 Darstellungen.
- Zum Schluss: plastische, komische Figuren, Geistererscheinungen, optisches Farbenspiel.

### Preise der Plätze.

Reservirter Platz 1 fl., erster Platz 42 kr., zweiter Platz 30 kr., Gallerie 18 kr.

Billete nebst Programme sind während der Tage bei Herrn Hassel, Diener obigen Lokals, zu haben.

Kasseneröffnung 7 Uhr. — Anfang halb 8 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

**F. Fuchs, Professor der Physik.**

## Geiger'sche Trinkhalle.

Montag den 25. Januar 1869

## Erste Gastvorstellung

der berühmten arabischen Künstlergesellschaft

## Beni-Zoug-Zoug,

unter der Direktion

**Sidi el Hadj Ali ben Muhamed**

aus der Wüste Sahara,

bestehend aus 30 Personen.

Anfang 7 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Sprengis 1 fl., erster Platz 36 kr., zweiter Platz (zum Stehen) 18 kr.

Kinder zahlen auf den ersten und zweiten Platz die Hälfte.

Billete sind von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum Goldenen Adler, sowie Abends an der Kasse zu haben.



## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Metzweiler, Kfm. v. Ulm.  
Mora t. Kfm. v. Wien.  
Deutscher Hof. Fische, Kfm. v. Steinbach.  
Solinger. Fahr. v. Gengenbach Frau Kolding m.  
Kinden o. Brasilien.

Englischer Hof. Dr. v. Langsdorf, Prof. v.  
Mannheim. Luerbach, Kfm. v. Frankfurt. Marx.  
Kfm. v. Mannheim. Gaspaillet, Kfm. v. Berlin.  
Fouer, Kfm. v. Frankfurt. Kasperer, Kfm. v. Frei-  
burg. Perg, Kfm. v. Frankfurt. Anselm, Kfm. v.  
Offenbach. Ekan, Kfm. v. Frankfurt. Feld, Rent.  
v. N. v. York. Frucht. Priv. v. Wildbad. Louis Kfm.  
v. Neustadt. Frau Gerathwohl m. Tochter v. Frank-  
furt. Ruhr, Kfm. v. Stuttgart. Gutmann, Kfm.  
v. Nürnberg.

Gröppelmann. Linderstädt, Kfm. v. Berlin. Bü-  
ckenfeld. Kreisgerichtsrath v. Mannheim. Grafin Rei-  
ch. Bach m. Kan. v. Frankfurt. Gutmann, Kfm. v.  
Göppingen. Guntentag, Kfm. v. Neustadt. Hepp, Kfm.  
v. Frankfurt. v. Terant m. Fam. von Besailles.  
Bondon v. Hamno cr.

Goldener Adler. Wald, Kfm. v. Mannheim.  
Gone, Kfm. v. Wien. Himmelsbach, Kfm. v. Ober-  
weiler. Rinde. Vo r. v. Straßburg. Werth. Part.  
v. Paris. Schutter, Partik. v. Freiburg. Martin,  
Gastwirth v. St. Georgen.

Goldenes Lamm. Dr. Brenner v. Basel. Lau-  
senberg, Kfm. v. Gaudenz.

Goldener Ochse. Gaismayer, Kfm. v. Wilmun-  
dingen. Jauner, Kfm. v. Gichtersheim. Bührenstein, Kfm.  
v. Stuttgart. Bergmann, Kfm. v. Salsbach.

Goldenes Schiff. Pyl a. Rusland.

Goldene Traube. Ketterer, Assistent v. Karau.  
Frau v. Bodz v. Pössa (Winden).

Grüner Hof. Mauckler, Kaufm. v. Birkenfeld.  
Kreißer v. Billig v. Bruchsal. Route v. Stuttgart.  
Rayer, Kfm. v. Kaiserslautern. Wagdeburg, Kfm.  
v. Mühlheim. Steinmüller, Kfm. v. Worms. Wösch,  
Kfm. v. Offenbach. Götz, Kat. v. Braunsberg.

Hôtel Bauer. Böttler, Kaufm. v. Reutlingen.  
Bartsch, Part. v. Mannheim. Böhringer, Kfm. von  
Heidelberg. Kramer, Kfm. v. Mainz. Kril. Del. v.  
Berlin. Härtiger, Notar v. Worms. Gmele, Kfm.  
v. Stassfurt. Zippelle, Kfm. v. Mannheim. Gö-  
nninger, Kfm. v. Stuttgart.

Hôtel Große. Hill, Kfm. v. Annaberg. Nie-  
senfeld, Kaufm. v. Berlin. Seidler, Kfm. v. Leipzig.  
Spock, Kfm. v. Bittau. Rickard u. Klein, Kfl. von  
Frankfurt. Paul, Kfm. v. Berlin. Groß, Kfm. von  
Adenscheid. Vobm, Kfm. v. Rürth. Kerb, Kfm. v.  
Berlin. Meintzel, Kfm. v. Offenbach. Steinhäutle,  
Kfm. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Eich-  
baum, Kfm. v. Mainz. Seel, Kaufm. v. Lützenberg.  
Verther, Kfm. v. Frankfurt. Schöller, Kfm. v. Dor-  
burg. Popp, Kfm. v. Mannheim. Hartmann, Kfm.  
v. Worms. Levy, Kaufm. v. Stuttgart. Ushofer,  
Kfm. v. Pirmasenz.

Hôtel Prink. Rein v. Stuttgart.

Raffaene Hof. Kahn u. Adler Kfl. von Frank-  
furt. Kramer, Kfm. v. Hakenhausen.

Prinz Max. Kaiser, Beamter von Konstanz.  
Weitnauer, Part. v. Hofel. Werner, Müller v. Hei-  
bronn. Graf v. Fredeau v. Baden.

Römischer Kaiser. Schimon, Priv. v. Königs-  
winter. Nelson, Kfm. v. London.

Rothes Haus. Hoppenack, Stadtpfarrer von  
Kenzingen. Frau Schöck v. Riggelsa.

Silberner Anker. Wegger, Kfm. v. Gichtersheim.  
Stadt Fahr. Beck. Gastwirth v. Aitdorf.